

Dreijährige Höhere Berufsfachschule Informationstechnik

Fachhochschulreife und Staatlich geprüfte/r informationstechnische/r Assistentin/Assistent

Zielsetzung

Mit dem Berufsabschluss Staatlich geprüfte informationstechnische Assistentin/Staatlich geprüfter informationstechnischer Assistent ist der Einstieg in vielfach nachgefragte berufliche Tätigkeitsfelder der informationsverarbeitenden Branche möglich, z. B.:

- o Netzwerkadministration
- o Anwendungsentwicklung/Programmierung
- o Datenbankentwicklung
- o EDV-Training und IT-Schulungen
- o EDV-Vertrieb
- o PC-Technik und Hardware
- o Internetauftritte / Webserver

Gleichzeitig mit dem Berufsabschluss, auf dem der Schwerpunkt der Ausbildung liegt, erwerben Sie die Fachhochschulreife, mit der Sie sofort ein Studium an einer Fachhochschule oder Universität-Gesamthochschule in jeder technischen Fachrichtung beginnen können, z. B. in den Fachrichtungen:

- o Informatik
- o Medieninformatik
- o Software-Engineering
- o Nachrichtentechnik
- o Maschinenbau

Gegen Ende des zweiten Ausbildungsjahres wird ein Betriebspraktikum von 8 Wochen durchgeführt. Nach Möglichkeit wird es in Betrieben mit dem Schwerpunkt Informationstechnik oder in entsprechenden Abteilungen größerer Firmen abgeleistet. Häufig werden hierbei erste Weichen für eine spätere Beschäftigung gestellt. Auch Fachhochschulen, Firmen und Fachmessen werden besucht.

Voraussetzungen

- o Vorbildung: Fachoberschulreife
- o Solide Kenntnisse in den Fächern Mathematik, Physik, Deutsch und Englisch
- o Interesse an Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik
- o Bereitschaft zum selbstständigen Arbeiten und zur Teamarbeit

Abschluss

Die dreijährige höhere Berufsfachschule vermittelt Ihnen die **volle Fachhochschulreife** und einen anerkannten Berufsabschluss:

**Staatlich geprüfte informationstechnische Assistentin/
Staatlich geprüfter informationstechnischer Assistent.**

Schriftliche Prüfungen erfolgen in berufsbezogenen und allgemeinbildenden Fächern sowie praktische Prüfungen in berufsbezogenen Fächern.



Organisation

Schwerpunkt bilden mit über 50% technische Fächer mit computerrelevanten Themen der Soft- und Hardware, die sich auf die Berufsausbildung beziehen. Die Unterrichtsinhalte orientieren sich selbstverständlich an den aktuellen Erfordernissen der IT-Branche und werden daher ständig an die beruflichen Gegebenheiten angepasst.

Berufsbezogene Inhalte

- o Grundlagen Elektrotechnik/Elektronik (Digitaltechnik, ...)
- o Single-User-Betriebssysteme (Windows,...)
- o Softwareinstallation und -anpassung
- o Netzwerkbetriebssysteme (Windows 2008 Server / Windows 7, Linux, ...)
- o Netzwerkhardware (Switch, Router, ...)
- o PC-Hardware (Komponentenkunde, Rechnermodifikation, Rechnerservice,...)
- o Standardbüroapplikationen (Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Präsentationssoftware, ...)
- o Programmiersprachen (C#, Java,...)
- o Datenbanken (Modellierung, Anwendungsentwicklung mit SQL, Oracle, VBA,...)
- o Internet und Intranet (HTML, PHP, Online-Shop, Javascript, AJAX, Proxy/ISA-Server, Mail-Server, Web-Server, FTP-Server, ...)
- o Halbjähriges Projekt mit selbstgewähltem Schwerpunkt

Weitere berufsbezogene Kompetenzen

- o Technisches, fachbezogenes Englisch
- o Wirtschafts- und Geschäftsprozesse
- o Textgestaltung und Dokumentation
- o Mathematik

Berufsübergreifende Inhalte

- o Deutsch/Kommunikation
- o Präsentationstechnik
- o Bewerbungstraining
- o Politik/Geschichte/Gesellschaftslehre
- o Religionslehre
- o Sport/Gesundheitsförderung

Ihr Ansprechpartner:
Dietmar Viehöver
e-mail: viehoever@ajc-bk.de